



Wir über uns

Das Willy-Brandt-Berufskolleg wird von ca. 1.400 Schülerinnen und Schülern besucht, unterrichtet von ca. 70 Lehrkräften und unterstützt von vier Verwaltungskräften und einer Sozialpädagogin. Auszubildende aus verschiedenen kaufmännischen, gewerblich-technischen und aus Verwaltungsberufen absolvieren bei uns den schulischen Teil ihrer Ausbildung (Teilzeit-Unterricht).

Wir sind eine Schule mit über 100-jähriger Tradition (gegründet 1907), hervorgegangen aus einer Bündelschule der innerhalb weniger Jahrzehnte entstandenen Stadt Rheinhausen. Rheinhausen wurde 1975 nach Duisburg eingemeindet. Seit der Vereinheitlichung der Angebote aller berufsbildenden Schulen Duisburgs (1978) konzentriert sich das Willy-Brandt-Berufskolleg auf die Berufsfelder Wirtschaft und Verwaltung sowie Metalltechnik.

Den Namen des Friedensnobelpreisträgers von 1971 tragen wir seit 1993. Wir bemühen uns, etwas aus seinem Vermächtnis („Frieden und gute Nachbarschaft im Innern und nach außen“) zu realisieren.



Willy Brandt

Kontakt/Anfahrt



Willy-Brandt-Berufskolleg
Städt. Schule der Sekundarstufe II
47226 Duisburg-Rheinhausen, Krefelder Straße 92
Telefon: 02065 905-8281
Telefax: 02065 905-8318
E-Mail: wbbk@wbbk.de
Internet: www.wbbk.de

Schulleitung

Schulleiter	Hr. Dr. Richter
Stv. Schulleiter	Hr. Niewalda

Bereichsleitungen

Wirtschaft/Verwaltung (Teilzeit)	Hr. Weiler (komm.)
Wirtschaft/Verwaltung (Vollzeit)	Hr. Kloppert
Metalltechnik	Hr. Eschenbruch
Beratung/Übergang	Fr. Roeßing, Fr. Timmer
Organisation	Hr. Dietrich (komm.)

Hinweise zur Anfahrt

Der Haupteingang der Schule ist an der Krefelder Straße. Parkplätze finden Sie an der Gartenstraße. Bitte geben Sie für Ihr Navigationsgerät als Anschrift **47226 Duisburg-Hochemmerich, Gartenstraße** ein.

Die Anfahrt im ÖPNV zu den Haltestellen „Willy-Brandt-Kolleg“ bzw. „Friedrich-Ebert-Straße“ ist mit den Buslinien 912, 914, 920, 921, 922, 923, 924 und 927 möglich (www.vrr.de).

Herausgeber: Willy-Brandt-Berufskolleg
Verantwortlich: OStD Dr. Helmut Richter, Schulleiter
Schulträger: Stadt Duisburg
Der Oberbürgermeister
47051 Duisburg, Burgplatz 19
Telefon: 0203 283-0
E-Mail: info@stadt-duisburg.de

WILLY-BRANDT-BERUFSKOLLEG

WIR BILDEN BERUFLICHE KOMPETENZ



Einjährige Berufsfachschulen

*Hauptschulabschluss nach Klasse 10
Mittlerer Schulabschluss/Qualifikationsvermerk*

Metalltechnik



Der Deutsche
Schulpreis

2020/21: TOP 15

Stand: 12/2020

Kurzbeschreibung

Die jeweils einjährigen **Bildungsgänge** vermitteln berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in der **beruflichen Fachrichtung Metalltechnik**.

Die Bildungsgänge sind somit für Jugendliche geeignet,

- die Interesse an technischen oder handwerklichen Tätigkeiten haben, sich aber noch nicht für einen Ausbildungsberuf entschieden haben,
- für die der Berufswunsch feststeht, die aber noch keinen passenden Ausbildungsplatz gefunden haben,
- die ihre Wissenslücken schließen möchten,
- die den Hauptschulabschluss nach Klasse 10, den mittleren Schulabschluss (FOR), die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe (Qualifikationsvermerk) sowie die berufliche

Zugangsvoraussetzungen

- Typ A: Hauptschulabschluss nach Klasse 9
- Typ B: Hauptschulabschluss nach Klasse 10

Perspektiven

Nach Abschluss der jeweiligen Berufsfachschulen haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit,

- sich in einen geeigneten Teilarbeitsmarkt oder Ausbildungsmarkt zu integrieren,
- bei Erreichen des Hauptschulabschlusses nach Klasse 10 ein weiteres Jahr, das zum mittleren Schulabschluss/Qualifikationsvermerk führt, zu besuchen,
- bei Erreichen des mittleren Schulabschlusses einen Bildungsgang, der zur Fachhochschulreife (FHR) führt, zu besuchen,
- bei Erreichen des mittleren Schulabschlusses und dem Qualifikationsvermerk eine gymnasiale Oberstufe zu besuchen.
- Wer im Anschluss an eine Berufsfachschule keine Ausbildung beginnt, hat – unabhängig vom Lebensalter – seine Berufsschulpflicht erfüllt.

Fächerübersicht/Zusatzangebote

Berufsfeld- und bereichsspezifische Fächer

- Wirtschafts- und Betriebslehre
- Fertigungsprozesse
- Montageprozesse
- Instandhaltungsprozesse
- Mathematik
- Englisch

Berufsübergreifender Lernbereich

- Deutsch/Kommunikation
- Religionslehre
- Sport/Gesundheitsförderung
- Politik/Gesellschaftslehre

Differenzierungsbereich

- Soziales Lernen
- Praktikum

In den einjährigen Berufsfachschulen sollen die Stärken der Schülerinnen und Schüler gefördert werden. Eine durchgängige individuelle Förderung im und außerhalb des Unterrichts sowie eine Lernbegleitung und Beratung durch die Fachlehrer unterstützen darin, die angestrebten Ziele zu erreichen.



Es wird jeweils ein 15-tägiges verpflichtendes Praktikum durchgeführt (Darüber hinaus sind Phasen individueller Praktika nach Absprache möglich). Ein Klassenleitungsteam betreut die Klasse und steht als Ansprechpartner während der Unterrichtszeit sowie während der Praktika zur Verfügung.

Einführungstage zu Beginn und Wandertage im Laufe des Schuljahres fördern die sozialen Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler.

Informationen zur Anmeldung

WIE ?

Melden Sie sich bitte persönlich an. Falls Sie noch minderjährig sind, muss Sie bei Beratung und Anmeldung ein/e Erziehungsberechtigte/r begleiten.

WANN ?

Im **Februar** eines jeden Jahres können Sie sich - **nach eingehender Beratung** - anmelden. Nähere Informationen sind auf unserer Schulhomepage www.wbbk.de ersichtlich.

WAS IST ZU BEACHTEN ?

Zur Anmeldung bitte unbedingt mitbringen:

- das **letzte Zeugnis bzw. Abschlusszeugnis** (Original **und** Kopie) der allgemein bildenden Schule,
- ein **aktuelles Lichtbild**,
- einen tabellarischen **Lebenslauf** und
- **Ausweisdokumente** des Schülers bzw. der Erziehungsberechtigten.

Ansprechpartner/in

Herr **Dr. Joosten** (Bildungsgangleitung)

E-Mail: c.joosten@wbbk.de

Frau **Altenhoven** (Stellv. Bildungsgangleitung)

E-Mail: k.altenhoven@wbbk.de

Frau **Roeßing** (Beratung)

E-Mail: a.roessing@wbbk.de

Bei Anmeldungen außerhalb der Anmeldeberatungstage nehmen Sie bitte Kontakt mit Frau **Said** (Schülerpersonalbüro), Tel. 02065 905-8315 oder Frau **Becker** (Schulleitungsbüro), Tel. 02065 905-8281 auf.